



Klosters

Klosters Music im Zeichen von Beethoven

Im Beethovenjahr 2020 steht auch Klosters Music ganz im Zeichen des deutschen Komponisten. International renommierte Musiker und Musikerinnen geben vom 31. Juli bis am 9. August 2020 Konzerte mit Programmen aus der Welt Beethovens. So ist auch das diesjährige Motto nach Beethovens Lied «Ruf vom Berge» benannt.

David Whelton, künstlerischer Leiter von Klosters Music, zum Jubiläumsjahr: «Wie Shakespeare, Rembrandt und wenige andere Figuren in unserer Schaffensgeschichte ist Beethoven seit langem eine Ikone, die in unser Weltbild Mythologie eingewoben ist. Seine Musik gehört nicht nur Europa, sondern der ganzen Welt.» Whelton wählte für das Festivalprogramm «die besten und bedeutendsten Werke Beethovens, die den Kern seines musikalischen Lebens verkörpern». So wird ein Werk wie das Streichquartett Nr. 9 C-Dur op. 59,3, dessen Musik «von Anfang bis Ende von Auflehnung und Energie durchdrungen



Eröffnen Klosters Music 2020: Bariton André Schuen, vielseitiger Lied- und Opernsänger, sowie das Wiener Klaviertrio, eines der weltweit führenden Kammermusikensembles.

Foto: zVg

ist» (Whelton), Schuberts Forellenquintett (Pavel Haas Quartet, 5. August) gegenübergestellt. Kontrastiert wird auch Beethovens Streichquartett Nr. 5 A-Dur, op. 18,5 mit Mozarts Klarinettenquintett A-Dur und Mendelssohns berühmtem Oktett (Schumann Quartett / Novus String Quartet, 3. August).

Weitere Höhepunkte versprechen die sinfonischen Konzertabende zu werden: Am 2. August steht eine Mozart-Opera-Gala mit Elsa Dreisig und dem Kammerorchester Basel auf dem Programm; am 7. und 8. August dirigiert der an-

dalusische Dirigent Pablo Heras-Casado erstmals die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen (Violinkonzert mit Veronika Eberle, Klavierkonzert Nr. 5 mit Martin Helmchen, sowie die Sinfonie Nr. 3 und 5). Zum Abschluss der Sommerkonzerte gibt es ein besonderes künstlerisches Ereignis unter dem Titel «Glanz und Würde»: Sir Andrés Schiff interpretiert Beethovens letzte Klaviersonaten, op. 109, 110 und 111. Der Vorverkauf ist eröffnet. Weitere Infos zum Programm: www.klosters-music.ch. (pd)